

Beantwortet am 12ten Oct. mit Güte 53 Paris am 27^{ten} Septemb 25.
meiner Bemerkung von fr. 3000 ansgem.
Delaville-Le Roulx -

(47) **Josephsgatrosen** für Profanen!
Josephsrosen für Profanen!

Das Josephsgatrosen Depoiten vom 22^{ten} 3. M. ist mir so eben
zugekommen und ich habe mich schon dem gewinnlichsten Absatz
sogleich zugewandt. Ich bin mit der Uebersetzung des ersten
Theils Manuskripts bis zum 27^{ten} Capital des 1^{ten} Buchs
gekommen und nach der Uebersetzung, die ich jetzt habe, kann
ich versprechen, gegen das Ende vom November mit den Händen
ersten Buchs fertig zu seyn, vielleicht noch etwas früher,
wenn die Arbeit immer leichter wird. Dieses Manuskript ist gut,
und ziemlich correct, wenn man unzulässig von gewissen
Eigenschaftswörtern der Orthographie abstrahirt, die diesen
Ordnung sind, wie die Verdoppelungen gewisser Consonanten,
das Dagegen eines. *si* für *re*, u. s. w. - Das zweite Buch, was wohl
schwarz geschrieben ist, aber dennoch bei weitem unlesbarer als
das erste, und nicht sehr correct, bietet kaum einen einzigen
Wortausdruck von dem ersten das, und da es kaum der
Zeit und dem Werth seyn wird, es durchgängig zu vergleichen,
falls es so für das gewöhnliche, durch die Uebersetzung einzelner
Partien sein und da, eine vollständige Uebersetzung zu erfolgen.

20